

Buchvorstellung:

Rettet die Elementarwesen!

Auch wenn es uns nicht bewußt ist: Wir leben alle im Reich der Elementarwesen. Immer und überall durchdringen sie unsere Seele. Die ganze Welt um uns herum ist von Elementarwesen durchseelt. An allem, was in der Natur geschieht, sind Elementarwesen beteiligt. – Auch unsere Innenwelt, die Welt unserer Gefühle und Gedanken, besteht aus Elementarwesen. In fast allen Lebenslagen haben wir es mit Elementarwesen zu tun.

Die Elementarwesen der Natur warten sehnsüchtig darauf, von uns Menschen bewußt ergriffen zu werden. Ihre zukünftige Existenz ist von uns abhängig. Es geht um die Rettung der Elementarwesen.

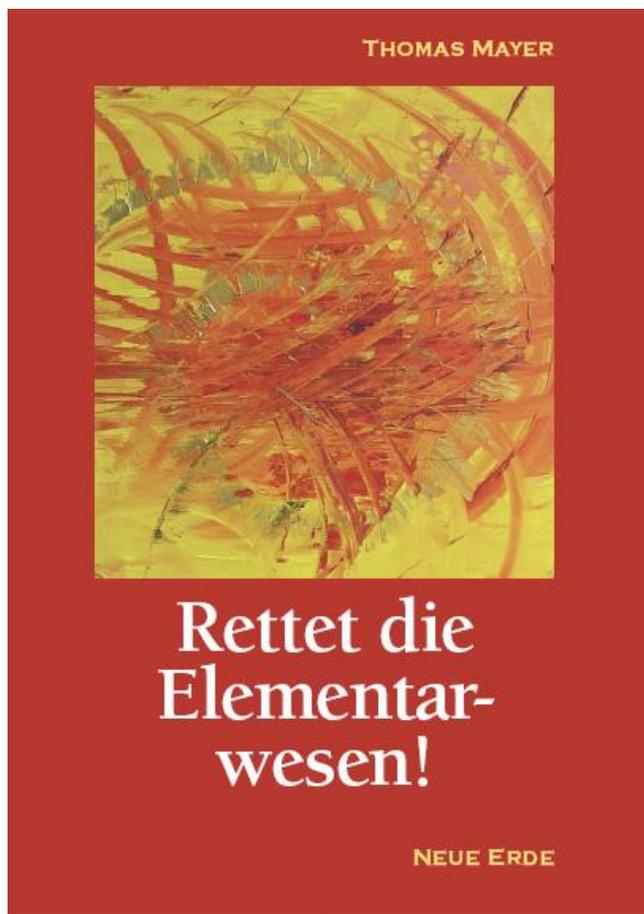
In diesem Buch erzählt der Autor von allen Bereichen der Elementarwelt, die er kennt. Damit es nachvollziehbar und authentisch ist, erscheint ihm eine persönliche Schilderung am geeignetsten. Er will kein abstraktes Buch schreiben, sondern zum Miterleben einladen. Er berichtet von konkreten Begegnungen mit Zwergen, Riesen, Nixen, Feen, Elementarwesenkönigen, von Begegnungen mit Körperelementarwesen, persönlichen Helferwesen und Karmawesen. Durch gedankliche und methodische Grundlagen macht er die Welt der Elementarwesen verständlich und geht besonders auf die Beziehungen zwischen Mensch und Elementarwesen ein.

Seit seiner Jugend interessiert sich Thomas Mayer für das Erleben der geistigen Welt. Er ist den anthroposophischen meditativen Schulungsweg gegangen. Als er praktische Hilfestellungen bekam, konnte er seine Fähigkeiten so weiterentwickeln, daß er sich nun regelmäßig bewußt mit Elementarwesen verbinden kann.

Der Autor leitet pro Jahr etwa dreißig Meditationskurse mit einer kurzen Einführung in das Wahrnehmen von Elementarwesen. Jedes Mal ist er überrascht, wie gut das nach einer entsprechenden meditativen Vorbereitung geht. »Wir haben alle viel mehr Möglichkeiten zur Wahrnehmung von Elementarwesen als wir glauben!« Und: »Die Elementarwesen wahrzunehmen heißt, sie zu retten.«

Die Wahrnehmungsmöglichkeiten der heutigen Menschen können sich aber nur entfalten, wenn sie angeregt werden und wenn es hinreichend klare und praktische Vorstellungen von den Elementarwesen und den Methoden des Erlebens gibt. Dies zu vermitteln, ist das Ziel des Buches.

Verlag NEUE ERDE, September 2008, 190 Seiten, 17,80€ (D) / 18,30€ (A) / 31,60 CHF
ISBN 978-3-89060-517-3



Thomas Mayer:
Rettet die Elementarwesen!



Inhalt (kommentiert)

Einleitung

Die Bitte

(Die Elementarwesenkönige treten auf und sprechen eine Bitte aus, die mein Leben verändert.)

Urlaub in Valun

(Endlich Ferien! Endlich Meer! Endlich Cres!)

Die Licht-Fee

(Eine Fee will in die Aura.)

Das Erleben von Elementarwesen

(Wie geht das Erleben von Elementarwesen?

Elementarwesen, die Gefühlsebene der Welt.

Instrumente der Geistesforschung: Vorbereitung, Imagination, Inspiration, Intuition.

(Wie kommt man im geistigen Erleben zu einer Objektivität?)

Cres-Riesen

(Ich freunde mich mit den elementarischen Riesen von Cres an.)

Naturelementarwesen

(Der Äther- und Astralplan, die Welt der Elementarwesen,

die verschiedenen Aufgaben und Gruppen der Naturelementarwesen.)

Christus-Elementarwesen

(Um die Jahrtausendwende ist eine neue Art von Naturelementarwesen entstanden.)

Der Zimtige

(Das Körperelementarwesen war mein erster elementarischer Freund.

Seine mir bis dahin unvorstellbaren Dimensionen und Aufgaben offenbaren sich.)

Elementaler Kometenschweif

(Unser Seelenleben besteht aus Elementalen.

Die verschiedenen Arten von Widersacher-Elementalen.

Das Karma bildet sich aus unerlösten selbstgeschaffenen Elementalen.)

Sozial- und Maschinenwesen

(Jede Menschengemeinschaft wird von einem Sozialwesen getragen.

Auch Maschinen sind elementarisch beseelt.)

Angar, der alte Freund

(Manche Elementarwesen trifft man in jeder Inkarnation wieder.)

Ein Konzertbesuch

(Meine elementarischen Freunde sind sehr wählerisch.)

Die Krisensitzung

(Die Elementarwesenkönige kommen wieder. Jetzt wird es ernst:

„Die Naturelementarwesen der Erde wären von den Menschen sehr enttäuscht und fühlen



sich verlassen. Die Lage sei sehr ernst. Die Elementarwesenkönige könnten ihren Wesen nicht mehr vermitteln, daß alles gutgehen werde. Vor einigen Jahren hätten die Elementarwesen noch zuversichtlich auf das beginnende bewußte Zusammenleben mit den Menschen geblickt. Doch es sei kaum etwas geschehen. Zwar sei das Thema Elementarwesen bekannter geworden, doch es gäbe kaum Willensimpulse. Die Menschen würden das Thema konsumieren. Doch kaum einer entwickle wirklich den Willen und die Liebe, die nötig ist, um in eine bewußte Verbindung mit der Elementarwelt zu treten. Die Naturelementarwesen seien aber darauf angewiesen, von den Menschen beachtet zu werden.“)

Einladung des Riesen

(Es wird noch ernster. Das Schicksal und Überleben der Naturelementarwesen ist mit der geistigen Entwicklung der Menschen eng verknüpft!)

Gegenwärtiges Erleben der Zukunft

(Der Ernst wird verständlicher. Das andere Zeiterleben der Elementarwesen.)

Umstülpen in die Welt

(Der Ernst wird noch verständlicher. Das Verhältnis zwischen Elementarwesen und Toten.)

Alltägliches Zusammenwirken

(Welche Erfahrungen habe ich mit dem alltäglichen Zusammenwirken von Mensch und Elementarwesen gemacht? Verbinden mit einem Ort. Prägen von Orten. Begrüßen. Danken, Sprechen, Füttern, Putzen. Durchlichten. Elementarwesenrettungsdienst. Psychotherapie mit Elementalen.)

Zusammenarbeit beim Volksentscheid

(Meine aufregenden Erlebnisse in Hamburg.)

Was sagt die Elementarwesenforschung?

(Die enge Abhängigkeit zwischen Elementarwesen und Menschen ist in der Elementarwesenforschung bekannt.)

Abreise

(Aber viele fahren mit!)

Nachwort

(Eine Zukunftsvision.)

**Thomas Mayer:
Rettet die Elementarwesen!**



Dieses Plädoyer für die Rettung der Elementarwesen ist das erste Buch einer Reihe. Es ist eine persönlich gehaltene Einführung in die Welt der Elementarwesen. Der Blickwinkel des ersten Buches ist: So tue ich es.

Die weiteren Bücher werden auch im Verlag Neue Erde erscheinen. In dem zweiten Buch **»So erleben wir Elementarwesen«** besuche ich über zwanzig Menschen, die Elementarwesen wahrnehmen. Ich spreche mit ihnen darüber, wie sie diese erleben, auf was sie besonders achten, wie sie sich dafür vorbereiten, wie sich diese Fähigkeit bei ihnen entwickelt hat und welche besonderen Begegnungen sie hatten. Jede und jeder hat einen individuellen Zugang. Von jeder und jedem kann man sehr viel lernen. Das zweite Buch möchte diesen Erfahrungsschatz sichtbar und allgemein zugänglich machen. Der Blickwinkel des zweiten Buches ist: So tun es andere.

Das dritte Buch **»Übungen und Methoden der Elementarwesenwahrnehmung«** beschreibt ausführlich Schulungswege, Methodik und die Irrtumsmöglichkeiten, mentale und seelische Hindernisse und Gesetzmäßigkeiten in der Elementarwelt, die zur Orientierung hilfreich sind. Der Blickwinkel des dritten Buches ist: So können Sie es tun.

Mit dieser Buchreihe verbinde ich die Hoffnung, daß damit die Elementarwesenwahrnehmung zugänglicher gemacht und die Elementarwesenforschung vorangebracht wird. Das erscheint mir sehr dringlich. Das signalisiert auch der Titel **»Rettet die Elementarwesen«**.

Kontakt zum Autor: www.geistesforschung.org